

[39041] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit bei uns beendet und seit zwei Jahren als Gehilfe thätig ist, suchen zum Herbst eine Stelle in einem größeren Sortiment. Wir können denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Hamburg, den 28. Juli 1887.

W. Mauke Söhne,
vorm. Perthes-Besser & Mauke.

[39042] Ich suche für einen militärfreien jungen Mann, der seit 6 Jahren im Buchhandel ist, Stelle im Sortiment oder Verlag, am liebsten in einer Stadt West- oder Süddeutschlands. Der Betreffende stammt aus guter Familie, ist sehr ordentlich, fleißig und hat gute Zeugnisse. Eintritt am 1. Oktober; Gehaltsansprüche sind bescheiden.

Leipzig.

L. Fernau.

[39043] Für einen jungen Mann (Süddeutschen) aus guter Familie und von angenehmem Äußeren, seit 12 Jahren dem Buchhandel angehörend, welcher in angesehenen Sortimentsfirmen thätig gewesen ist und dem sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich eine Stelle in einem Sortimentengeschäfte.

Gefällige Offerten unter J. B. 8. erbeten.
Leipzig, 30. Juli 1887.

Gustav Brauns.

[39044] Ein junger tüchtiger Kunsthändler sucht zum 1. Oktober oder später eine dauernde Stellung im Sortiment oder als Reisender für ein größeres Haus. Suchender ist ein durchaus selbständiger Arbeiter und im Besitze der besten Empfehlungen. Gef. Offerten unter M. S. 27171. an die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[39045]

Inserate

für das

Septemberheft

der

Deutschen Rundschau,
welches Ende August d. J. zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. August d. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M., $\frac{1}{2}$ Seite 34 M., $\frac{3}{4}$ Seite 50 M., $\frac{1}{2}$ Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 \mathcal{A} pro 3gepaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 \mathcal{A} pro dreigeipaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35., Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

— Makulatur. —

[39046] Alle Arten Makulatur, namentlich Broschüren, kauft stets zu höchsten Preisen Leipzig.

Germann Balthar, Papierhandlung.

Wichtig

für Militär - Buchhandlungen.

[39047]

Neue Meldekarte, Briefumschläge mit Faden, durchsichtige Kartentaschen etc. betreffend.

Ich liefere mit 25% gegen bar:

Neue Meldekarte ohne Maßst. 20 \mathcal{A} p. Dtzd., 1 M 20 \mathcal{A} p. 100.

Neue Meldekarte mit Maßst. 25 \mathcal{A} p. Dtzd., 1 M 70 \mathcal{A} p. 100.

Briefumschläge. 15 \mathcal{A} , 75 \mathcal{A} p. 100.

— dto. — mit Faden 20 \mathcal{A} , 1 M 15 \mathcal{A} p. 100.

Meldebloc in Segeltuch m. 50 Briefumschl. p. St. 2 M 25 \mathcal{A} .

Meldebloc in Ledertuch m. 50 Meldek. 2 M 50 \mathcal{A} .

Reserveblock m. 50 Meldek. mit Maßst. p. St. 1 M 25 \mathcal{A} .

Meldebloc in Segeltuch mit Vervielfältigungsapparat mit 35 Meldek. u. 35 Briefumschlägen mit Faden 2 M 75 \mathcal{A} .

Croquis-Unterlage (Planchette) f. Meldek. zusammengelegt, $12\frac{1}{2} \times 16\frac{1}{2}$, 60 \mathcal{A} .

Die Meldekarten sind in bestem, nicht brechendem Karton hergestellt; die Blocks in wasserdichtem Stoff sichern gegen Regen.

Kartentaschen in durchsichtigem Wachs-taffet. Einzelne Explre. mit 20%, 10 Explre. und mehr derselben Nr. mit 25%.

Nr.	Größe.	Maßstab.	M \mathcal{A}
1.	15×20	1:100 000.	1.40
1 bis	$17\frac{1}{2} \times 21$		2.—
10.	rundum eingef. $14\frac{1}{2} \times 21$	1:80 000.	2.—
0.	rundum eingef. $14 \times 17\frac{1}{2}$		1. Seite 1.80
4.	15×24	1:100 000.	1.60
4 bis	$16\frac{1}{2} \times 25$		2. Seite 2.—
6.	$21 \times 35\frac{1}{2}$	1:25 000.	4.—
2.	15×24	1:80 000.	1.60
2 bis	17×23		2.—
3.	15×22	1:50 000.	1.50
5.	17×28		2.50

Zur Kenntnisnahme des Artikels gebe 1 einzelnes Exemplar als Muster mit 25%.

Messrädchen von Rich. Jakob, Oberst-Lt., zum Messen gerader u. krummer Linien auf Generalstabskarten etc. p. St. 2 M; mit Lederetuis 3 M.

Reductionstabelle der Maßstäbe, welche in der Deutschen Reichsarmee gebräuchlich sind, p. Explr. 20 \mathcal{A} .

Bar mit 25%.

Lebhafte Verwendung für diese gangbaren Artikel sind besonders bei der heran-nahenden Manöverzeit lohnend.

Metz, 1. August 1887.

G. Scriba,

K. Pr. Hofbuchhändler.

Th. Knaur,

Einbanddecken - Geschäft
in Leipzig.

[39048]

Einbanddecken zu:

Andrees Handatlas.

Zweite Auflage.

liefere:

- I. mit ff. starken Lederrücken u. Ecken, Leinenüberzug m. ff. Gold- u. Schwarzdruck, grün u. braun 1 M 75 \mathcal{A} .
- II. mit ff. Saffianlederrücken u. Ecken, sonst wie oben 2 M.

Einbanddecken zu:

Andrees Handatlas Supplement

mit ff. Lederrücken, Leinenüberzug mit Gold- und Schwarzdruck 1 M 25 \mathcal{A} .

Bei einmaligem Partiebezug:

5 Explre. mit 3%,	} Rabatt gegen Kasse.
10 " " 5%,	
25 " " 6%,	
50 " " 7%,	
100 " " 8%	

Für die Zollgebiete Österreich-Ungarn und Russland fertige ich Decken auf schwache Schrenz gedruckt, welche nur 165 Gramm wiegen (gegen 800 Gramm der fertigen Decke); dieselben liefere:

- I. mit ff. Lederrücken u. Ecken, Leinenüberzug mit ff. Gold- u. Schwarzdruck, grün u. braun, auf Schrenz 1 M 60 \mathcal{A} .
- II. mit ff. Saffianlederrücken und Ecken, sonst wie oben, auf Schrenz 1 M 85 \mathcal{A} .

Einbanddecken zu:

Andrees Handatlas Supplement

mit ff. Lederrücken, Leinenüberzug mit Gold- und Schwarzdruck auf Schrenz 1 M 15 \mathcal{A} .

Bei einmaligem Partiebezug:

5 Explre. mit 3%,	} Rabatt gegen Kasse.
10 " " 5%,	
25 " " 6%,	
50 " " 7%,	
100 " " 8%	

Das *Vorsatz* dazu wird bei Verlangen mit 20 \mathcal{A} extra berechnet.

Das *Einbinden* für die zweite Auflage berechne mit 2 M 25 \mathcal{A} , bei 2 Exemplaren und mehr à 2 M; für den Supplementband 1 M 10 \mathcal{A} .

[39049]

Gebrüder Hug
Leipzig
liefern

Textbücher

aller Opern und Operetten
Auslieferung der
Breitkopf & Härtel'schen
Operntext-Bibliothek
zu Original-Baarpreisen.
Verzeichnisse gratis und franco.